

## LESERBRIEF

---

### **Garbsen scheint in zwei Lager gespalten**

**Zu dem Artikel „Badepark-Freunde machen Druck“ vom 18. Mai und unserer Berichterstattung über die Bäder-Frage:**

Es ist nicht zu übersehen, dass in der Garbsener Politik einiges im Argen liegt. Seit es den Bäderstreit gibt, hat sich die Lage meines Erachtens zugespitzt. Freunde sagen mir, dass das Ganze jetzt wirklich schon lächerlich ist und man nicht den Eindruck hat, dass in Garbsen noch Politik zu betreiben ist. Garbsen scheint in zwei Lager gespalten zu sein. Eigentlich sollte sich unser Bürgermeister darum kümmern, dass die Stimmung im Rathaus wieder besser wird, die Ratsmitglieder wieder vernünftig miteinander reden und wir, die Bürger, wieder das Gefühl bekommen, es wird Politik für uns gemacht! Schließlich haben unsere Politiker von uns einen Auftrag bekommen, den zu erfüllen sie auch verpflichtet sind. Es interessiert nicht, wer der Stärkere ist, sondern wer am Ende eine uneigennützig und intelligente Entscheidung trifft. Und die wurde in Sachen Badepark bereits am 12. Dezember 2016 und nochmals am 20. Februar 2017 von einer Ratsmehrheit getroffen. Jetzt gilt es zu handeln. Wir wollen endlich Fortschritte und Ergebnisse sehen!

*Sabine Obermann,  
Berenbostel*